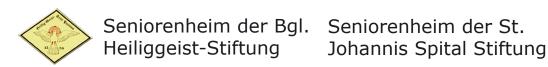


Der Seniorenstift







Das kostenlose Informationsmagazin des Seniorenstifts Stadt Passau

Vorwort

Verehrte Bewohnerinnen und Bewohner, liebe Freunde des Seniorenstifts,

der Umzug vom Seniorenheim St. Johannis Spital in das Seniorenheim der Bürgerlichen Heiliggeist Stiftung und andere Einrichtungen ist abgeschlossen. Ich hoffe, dass sich alle Betroffenen bereits einleben und neue Bekanntschaften schließen konnten. Nachdem dieser Schritt nun vollzogen ist, wird voraussichtlich im Spätsommer mit der gut drei Jahre dauernden Generalsanierung von St. Johannis be-



gonnen. Selbstverständlich halte ich Sie auf dem Laufenden, wenn es Neuigkeiten zu diesem Thema gibt.

Neuigkeiten gibt es auch im Zusammenhang mit der Corona-Pandemie – glücklicherweise nur positive. Der gute Impffortschritt und deutlich fallende Infektionszahlen haben weitreichende Lockerungen der teils harten Maßnahmen ermöglicht und zwar auch für Sie. Besuche können Sie wieder ohne größere Auflagen empfangen, und sogar Veranstaltungen im kleinen Rahmen sind möglich. Ich danke an dieser Stelle herzlich all denjenigen, die sich für die Impfung entschieden haben, denn nur so können wir es schaffen, zu unserem gewohnten Leben mit all seinen Freiheiten zurückzukehren.

Allerdings ist die Pandemie noch nicht vorbei. Daher möchte ich Sie bitten, nach wie vor vorsichtig zu sein und die geltenden Regelungen zu beachten, soweit möglich. Das Tragen eines Mund-Nasen-Schutzes sowie das Abstands- und Hygienegebot sind wichtige Elemente mit Blick auf eine mögliche vierte Welle im Herbst, die es unbedingt zu verhindern gilt. Wenn wir aufeinander achtgeben, wird uns das auch gelingen.

Ich wünsche Ihnen alles Gute und einen unbeschwerten Sommer.

Ihr

Jürgen Dupper

Oberbürgermeister der Stadt Passau

Sehr geehrte Bewohnerinnen und Bewohner, sehr geehrte Angehörige und Betreuer,

mit dieser Ausgabe darf ich Sie als Geschäftsführer der beiden Einrichtungen mit einem Stück mehr Normalität recht herzlich begrüßen. Wie Sie die letzten Wochen bereits erfahren haben, wurde aufgrund der momentanen Lage eine Vielzahl an Beschränkungen wie FFP-2 und Test-Pflichten, Besuchs- und Ausgangsbeschränkungen aufgehoben, dafür aber Gottesdienste, Feste, Feiern und Veranstaltungen wieder eingeführt.



Die Umstrukturierungen des Seniorenheimes der St. Johannis Spital Stiftung sind nun ebenfalls abgeschlossen und dem überwiegenden Teil der Bewohnerinnen und Bewohner sowie den Kolleginnen und Kollegen der Einrichtung konnten im Seniorenheim der Bürgerlichen Heiliggeist Stiftung tragfähige Anschlussunterbringungen ermöglicht werden.

Für uns war es hierbei essentiell, für jeden Betroffenen ein passgenaues Angebot zu finden. Obwohl die Umstrukturierungen in einem recht begrenzten Zeitfenster stattfanden, konnten wir dieses Ziel dennoch erreichen. Nach einer sehr großzügig bemessenen Einlebe-Phase hat sich nun aber bereits abgezeichnet, dass jeder Betroffene mittlerweile sehr gut in der Einrichtung angekommen ist. Insbesondere hier gilt mein Dank allen Kolleginnen und Kollegen, die den Umzug an sich und ganz besonders auch die Einlebe Phase so tatkräftig unterstützt und daran mitgewirkt haben. Auch möchte ich Ihnen als Bewohnerinnen und Bewohner sowie Ihren Angehörigen meinen Dank aussprechen, dass Sie diesen Schritt angenommen und eine Anschlussunterbringung in unserem benachbarten Seniorenheim gewählt haben.



Vorwort

Als nächsten Schritt im vormaligen Seniorenheim der St. Johannis Spital Stiftung erfolgen ab September/ Oktober der teilweise Abriss sowie die Entkernung des Gebäudes, bevor dieses über einen Zeitraum von rund drei Jahren wieder umgebaut und anschließend als "Betreutes Wohnen" neu eröffnet wird. Obgleich auch uns die Schließung des alteingesessenen Seniorenheims nicht leichtfiel, war dies aufgrund der sehr veralteten Bausubstanz sowie vieler neuer rechtlicher Vorgaben unausweichlich geworden. Nach diesen Umstrukturierungen wird die Einrichtung wieder vielen Generationen ein neues Zuhause in einem vertrauten Umfeld und bestmöglicher Versorgung bieten.

Ich wünsche Ihnen nun viel Spaß beim Durchblättern unserer Heimzeitung

Mit freundlichen Grüßen

Wolfgang Rauprich Geschäftsführer

Œ

Ein herzliches Dankeschön an unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter

Ich bedanke mich bei allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern für die gute Zusammenarbeit in der Umzugszeit. Ich weiß, dass es für alle Beteiligten nicht leicht war während des Umzuges der Versorgung aller Bewohnerinnen und Bewohner gerecht zu werden.

Ein besonderer Dank geht an die Kollegen der Haustechnik unter der Leitung von Herrn Christian Schwarzmeier.

Angelika Neulinger Einrichtungsleitung

A. Weulinger



Unsere Geburtstagskinder - wir gratulieren

Bgl. Heiliggeist Spital

Juni

Arnold Karl
Danner Eva
Dorsch Edeltraud
Dürr Paula
Haas Walter
Hager Gerhard
Kaiserseder Erna
Merta Lucie
Mühlbauer Georg
Prager Hans-Peter
Schnellhammer Stefan
Von der Grün Emil
Weidinger Christa

OB

Ich wünsche, dass dein Glück...

Ich wünsche, dass dein Glück sich jeden Tag erneue, dass eine gute Tat dich jede Stund`erfreue. Und wenn nicht eine Tat, so doch ein gutes Wort,

Juli

Cordes Luise Zeilberger Maria

August

Egger Anna Moshamer Lieselotte



das selbst im Guten wirkt, zu guten Taten fort. Und wenn kein Wort, doch ein Gedanke schön und wahr, der dir die Seele mach und rings die Schöpfung klar.

Friedrich Rückert

elektro HÄMMEL



- **♦ Elektrotechnik**
- ♦ PV-Anlagen + Speichersysteme
- **♦ Netzwerktechnik**
- ♦ Beleuchtungstechnik / LED
- **♦** Brandmeldeanlagen
- ♦ E-Check

Meisterbetrieb



Max-Matheis-Straße 60 94036 Passau Tel. 0851/81631

elektro-haemmel@t-online.de www.elektro-haemmel.de



Seniorenheim

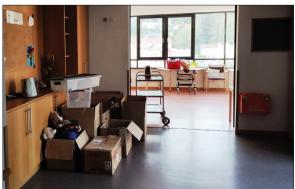
Der große Umzug

Aufgrund der bevorstehenden Generalsanierung und der damit verbundenen Schließung des St. Johannis Spitals liefen über lange Zeit Planungen für den Umzug der Bewohnerinnen und Bewohner in eine neue Einrichtung. Die meisten zogen nicht weit weg, nur an das andere Ende der Fußgängerzone.

Ab April 2021 ging es los. Die ersten Senioren aus dem St. Johannis Spital siedelten in die Bgl. Heiliggeist Stiftung um. Dank der sehr professionellen Durchführung des tatsächlichen Umzugs durch die Firma Sammer dauerte der gesamte Heimwechsel gerade mal vier Wochen.











Die letzte Bewohnerin verlässt das Seniorenheim der St. Johannis Spital Stiftung.

St. Johannis Spital Stiftung

Jedes Zimmer wurde auf fachmännische Weise eins zu eins "eingepackt" und wieder "ausgepackt". Mitarbeiter der Umzugsfirma bauten die Möbel ab und auf, packten die persönliche Gegenstände ein und aus. Auch die Bilder wurden abgehängt und aufgehängt. Während der gesamten Zeit wurde jeder einzelne Bewohner von den Mitarbeiterinnen der Sozialen Betreuung begleitet und in das neue Zuhause gebracht. Dort konnten noch gemeinsam die "Feinschliffe" erledigt werden. Nach und nach, angemessen zu der Anzahl der neuen Bewohner, zogen auch die bereichsbezogenen Pflegekräfte mit um.

Anfangs war die Aufregung um den bevorstehenden Umzug groß, aber durch den herzlichen Empfang im Seniorenheim der Bürgerlichen Heiliggeist Stiftung war diese schnell verflogen und die Bewohnerinnen und Bewohner lebten sich schnell ein.







Auch der "Einzug" in das neue Heim verlief reibungslos.





Was anfangs chaotisch aussah, wurde in Kürze zu einem neuen Zuhause.

Interview mit Frau Paula Dürr

Wie war der Umzug für Sie?

Ich bin schon fünfmal umgezogen, aber dieser Umzug war sehr ruhig. Ich habe fast nichts davon mitbekommen, zumindest musste ich selbst nichts erledigen. Als ich hier im Bürgerlichen Heiliggeist Spital ankam, war das Zimmer komplett eingerichtet. Sogar meine Bilder hingen wieder an der Wand. Das hat



mir sofort ein gutes Gefühl und ein Stück Zuhause gegeben. Es war schon alles ungewohnt, aber alles ist toll verlaufen.

Haben Sie sich gut eingelebt?

Ja, sofort. Schon als ich mein neues Zimmer betrat, fühlte ich mich gleich wie Zuhause. Mein Zimmer ist sehr groß, hell und neu renoviert. Und in das Bad habe ich mich sofort verliebt, es ist alles modern. Natürlich habe ich mich Anfangs auch verlaufen und musste mein Zimmer suchen, aber das war kein Problem.

Was gefällt Ihnen besonders gut?

Das Heim kenne ich schon von früher, seitdem hat sich Einiges verändert. Es wurde viel renoviert und man merkt, dass es mit viel Liebe und Geduld eingerichtet wurde. Alles in allem kann ich mich nicht beschweren. Ich nehme gerne an den Angeboten wie Bingo, Gymnastik oder Gedächtnistraining teil. Die Beschäftigungsräume sind sehr schön. Aber auch bei anderen Angeboten bin ich dabei… wie vor Kurzem das Eisessen.



94034 Passau, Alte Strasse 34
Tel. 0851-57579 Mobil 0160-8400479
www.kosmetik-neubauer-passau.de
info@kosmetik-neubauer-passau.de



Mein Kosmetik-Insitut in Passau-Grubweg bietet Ihnen neben meinem Ganzheits-Pflegeprogramm und medizinischer Fußpflege ein angenehmes Ambiente, das zum Entspannen einläd.

Ich freue mich auf Sie und Ihren Besuch
Ihre Christine Neubauer

Interview mit Frau Erna Kaiserseder

Wie war der Umzug für Sie?

Als ich erfahren habe, dass der Umzug nun unmittelbar bevorsteht, hatte ich schon etwas Angst. Durch die vielen Gespräche mit den Pflegekräften und den Betreuungskräften war diese aber schnell verflogen. Der Umzug verlief reibungslos. Man hat gemerkt, dass alles gut organisiert war. Die Umzugshelfer kamen



und packten meine Sachen ordentlich in die Kisten und fuhren sie ins Bürgerliche Heiliggeist Spital. Dort wurde sofort alles ausgepackt und an seinen Platz gestellt. Es war schön zuzusehen.

Haben Sie sich gut eingelebt?

Anfangs musste man sich doch etwas orientieren, aber da viele bekannte Gesichter mit ins neue Heim zogen und auch die Pflegekräfte vom St. Johannis Spital dabei sind, habe ich mich schon nach kurzer Zeit wohl gefühlt. Mein Zimmer trägt auch dazu bei. Es ist sehr ruhig und hell. Auch mein Badezimmer lässt keine Wünsche offen.

Was gefällt Ihnen besonders gut?

Wir sind ja nicht weit weg gezogen. Ich bin immer noch in der Stadt, vielleicht sogar ein bisschen näher an der Fußgängerzone. Alles ist gut zu Fuß zu erreichen und trotzdem ist es sehr ruhig hier. Der Garten gefällt mir am Besten, ich bin gerne dort und sitze unter den Bäumen.

Die Herausgabe der Heimzeitung wird von der Sparkasse Passau unterstützt.

Wir wünschen Ihnen eine interessante Lektüre.



Fair. Menschlich. Nah.

Seniorenheim

Interview mit Doreen Eggert

Wie war der Umzug vom Seniorenheim der St. Johannis Spital Stiftung ins Seniorenheim der Bürgerlichen Heiliggeist Stiftung für Dich?

Um ehrlich zu sein, ging es mir etwas zu schnell. Ich war anfangs leicht überfordert, so einen großen Umzug hat man nicht jeden Tag. Durch den Zusammenhalt im Team und dem ständigen Austausch mit den neuen Kollegen wurde ich entspannter und der Umzug hat gut geklappt.



Was hat sich für Dich geändert?

Allgemein die Struktur und sicherlich auch die Räumlichkeiten. Das ist natürlich schon ungewohnt. Man muss öfter nachfragen, wo man etwas findet, aber ich wurde gut eingearbeitet. Alle sind sehr geduldig und ich fühle mich sehr wohl in der Arbeit.

Wie fühlst Du Dich im Seniorenheim der Bürgerlichen Heiliggeist Stiftung?

Es war eine Umstellung, ein neues Haus, neue Abläufe, neue Kolleginnen und Kollegen, neue Bewohnerinnen und Bewohner sowie Angehörige. Ich habe mich sehr gut eingelebt und integriert. Bin immer noch erstaunt, wie gut alles funktioniert hat und schon etwas stolz, dass wir gemeinsam als Team den Umzug so gut gemeistert haben.

Fühlst Du Dich gut aufgenommen?

Anfangs waren Viele etwas skeptisch, wie die neue Umgebung und die neuen Kolleginnen und Kollegen sind. Es wurden ja doch zwei Teams zu einem großen Team zusammengelegt. Man hat aber schnell bemerkt, dass wir alle gut zusammen arbeiten und schnell wuchsen wir zu einem Team zusammen.

"Zusammenkunft ist ein Anfang. Zusammenhalt ist ein Fortschritt. Zusammenarbeit ist der Erfolg".

Henry Ford

Interview mit Simon Pelz

Wie war der Umzug vom Seniorenheim der St. Johannis Spital Stiftung ins Seniorenheim der Bürgerlichen Heiliggeist Stiftung für Dich?

Es war während des Umzuges viel zu organisieren. Zudem war es auch eine große Verantwortung während des Umzugs den Bewohner/innen sowie den Kolleginnen und Kollegen gerecht zu werden.

Durch den Zusammenhalt des Seniorenheimes St. Johannis Spital und dem Seniorenheim der Bürgerlichen Hailiagaist Stiftung haben wir diese b



Heiliggeist Stiftung haben wir diese Hürde gemeinsam gemeistert.

Was hat sich für Dich geändert?

Ich bin jetzt Stationsleitung im dritten Stock und leite mein eigenes Team. Ich habe viele neue Aufgaben bekommen und freue mich über diese Chance. Auch habe ich, seit ich hier im Seniorenheim der Bürgerlichen Heiliggeist Stiftung arbeite, viele neue Kolleginnen und Kollegen kennengelernt und alte Bekannte wieder getroffen. Eine Veränderung ist anfangs immer schwierig, aber jeder hat es offen angenommen und es ist schon sehr schön in so einem großen Team zu arbeiten

Wie fühlst Du Dich im Seniorenheim der Bürgerlichen Heiliggeist Stiftung?

Anfangs war es ungewohnt, ich habe doch viele Jahre im Seniorenheim St. Johannis Spital gearbeitet, da kennt man dann doch jeden Winkel des Hauses. Mittlerweile habe ich mich aber sehr gut eingelebt und bin gut angekommen. Auch kann ich mich jetzt mit dem Seniorenheim der Bürgerlichen Heiliggeist Stiftung identifizieren.

Fühlst Du Dich gut aufgenommen?

Bereits vor dem Umzug habe ich eng mit dem Seniorenheim der Bgl. Heiliggeist Stiftung zusammengearbeitet, daher fühlte ich mich schon damals gut aufgenommen. Als es dann soweit war und ich meinen ersten Arbeitstag hier hatte, wurde ich von den Kolleginnen und Kollegen sowie den Vorgesetzten herzlichst empfangen und gut integriert, sowie auf meine neue Position als Stationsleitung gut und mit Geduld angelernt.

Seniorenheim

Maiandacht im Seniorenheim der Bgl. Heiliggeist Stiftung

Aufgrund der allgemeinen Einschränkungen hatten die Bewohnerinnen und Bewohner des Seniorenheimes in den letzten Monaten nicht oft die Möglichkeit an Gottesdiensten teilzunehmen. Umso mehr haben wir uns gefreut, als es hieß, wir werden die traditionelle Maiandacht im Garten feiern. Pfarrvikar Christian Fröschl sprach mit seinen Worten Allen aus der Seele. Zu jeder Maiandacht gehören natürlich auch Marienlieder. Wie schon so oft im St. Johannis Spital, hat Babsi Dorsch ihre Unterstützung auch der Bgl. Heiliggeist Stiftung angeboten und begleitete musikalisch den gesamten Gottesdient. Das gemeinsame Beten und die fromme Atmosphäre brachte wieder ein Stück "Normalität" zurück.













Muttertag im Seniorenheim der Bürgerlichen Heiliggeist Stiftung

Eine besondere Überraschung erlebten die Bewohnerinnen des Seniorenheimes der Bürgerlichen Heiliggeist Stiftung. Dank der Initiative men einen schönen Muttertag. der ehrenamtlichen Verwaltungsrätin Hildegunde Brummer wurde am Muttertag an die Damen eine Vase





mit einer Rose überreicht.

Mit einer selbstgebastelten Karte wünschte Frau Brummer allen Da-

Auch von der Heimleitung gab es ein kleines süßes Präsent in Form von "Ferrero Küsschen".

In den lachenden Gesichtern konnte man die Freude sehen.

Danke an Frau Brummer und die Belegschaft des Hauses.





Kleines Dankeschön mit einer großen Wirkung

Mit einer sehr schönen Idee kamen mehrere Familien aus der näheren Umgebung auf unsere Einrichtung zu. Herr Thomas Fuchs und seine Freunde aus Fürstenzell schrieben an die Heimbewohnerinnen und Heimbewohner, aber auch an die Beschäftigten der Bgl. Heiliggeist Stiftung Dankeskarten. Als Ausdruck der Anerkennung für die schweren Zeiten während der Co-

ronapandemie wurde ein großes Dankeschön ausgesprochen. Es wurde der Zusammenhalt, die gegenseitige Rücksicht und die immense Kraft, die jeder Einzelne bei unseren Senioren erbracht hat, erwähnt.

Über diese kleine aber so wichtige Aufmerksamkeit und die herzlichen Wünsche für die Zukunft haben sich Alle sehr gefreut.

Frau Neulinger, Heimleitung, und Frau Fürst, Verwaltung, haben diese Karten mit Freude an Alle verteilt.

Ein Dankeschön geht natürlich auch an die "Schenkenden" für diese schöne Geste.





Eine Jubilarin feiert

Seltener und schöner kann ein Geburtstag nicht sein. Am 27. Juli 2021 feierte Frau Luise Cordes bei bester Gesundheit ihren 100. Geburtstag.

Mit 97 Jahren zog Frau Cordes im Juli 2018 in das Seniorenstift Stadt Passau. Zur Feier des Tages wurde sie



von ihrem Sohn mit Familie und ihrem jüngsten Bruder zum Festessen abgeholt.

Gratuliert wurde ihr vom Geschäftsführer Wolfgang Rauprich und Einrichtungsleitung Angelika Neulinger. Das Team der Sozialen Betreuung überraschte die Jubilarin mit einer selbstgebastelten Geburtstagsgirlande. Aber auch zahlreiche Bewohner/innen und Beschäftigte kamen zum Gratulieren.

Liebe Frau Cordes, für die Zukunft wünschen wir Ihnen viel Gesundheit, Glück und eine schöne und glückliche Zeit in unserem Seniorenheim.









Gewerbepark 11 94136 Thyrnau 08501/1704 info@max-sammer.de

www.kuechen-thyrnau.de

Kleines Sommerfest im Seniorenheim der Bürgerlichen Heiliggeist Stiftung

Endlich war es so weit: am 01. Juli 2021 konnten Alle gemeinsam ein "Sommerfest-Light" feiern. Ein "Willkommensfest" für die neuen Bewohner aus dem Seniorenheim der St. Johannis Spital Stiftung. Um 14:30 Uhr wurden die Heimbewohnerinnen und Heimbewohner in den Speisesaal des Heimes eingeladen.







Hildegunde Brummer, ehrenamtliche Verwaltungsrätin, begrüßte herzlich die anwesenden "alten" und "neuen" Bewohnerinnen und Bewohner und nutzte die Gelegenheit, sich bei Allen für den reibungslosen Ablauf des Umzugs zu bedanken.

Wolfgang Rauprich, Geschäftsführer, wünschte den Neuankömmlingen viel Glück in ihrem neuen Zuhause. Ebenso bedankte er sich beim Personal der beiden Häuser für das entgegengebrachte Engagement.

Max Fenzl begleitete mit seiner Moderation und vor allem musikalisch den schönen Nachmittag.

Das Team der Sozialen Betreuung überraschte das Publikum mit amüsantem Programm, führte einen Tanz





Bgl. Heiliggeist-Stiftung

auf und ließ aus den eigenen Reihen die "Schönheitskönigin" Brigitte Günther singen.

Die Musik ließ keinen lange ruhig sitzen, es wurde getanzt, geschunkelt, gesungen und viel gelacht, aber auch genascht, gegessen und getrunken. Ein wunderschöner Nachmittag FÜR und MIT den lachenden Bewohnerinnen und Bewohnern.















Bgl. Heiliggeist Stiftung im Bingofieber

Dank der hervorragenden Impfbereitschaft der Senioren und der Belegschaft, aber auch aufgrund der zunehmenden Lockerungen in den Pflegeeinrichtungen laufen die Freizeitaktivitäten in unserem Heim auf Hochtouren. Stets unter Einhaltung der Hygieneschutzmaßnahmen, wie z. B. genügend Abstand und einer geringeren Teilnehmerzahl, finden auch die vielgeliebten Gruppenmaßnahmen statt. Das Interesse der Teilnehmer ist sehr groß. Die Betreuungskräfte weichen daher oft in den Garten aus. Die frische Luft bringt anaeblich beim Bingo den Teilnehmern mehr Glück.Bei schlechtem Wetter wird auch im Gemeinschaftsraum fleißig gespielt. Zu gewinnen gibt es Schokolade oder frisches Obst.

Gespielt wird getreu dem Motto: "Dabei sein ist Alles"!

(%

Ein rüstiger Sechziger

Einen "runden" Geburtstag konnte am 24.06.2021 unser jüngster Bewohner Hans Peter Prager feiern. Er ist ein passionierter Fotograf und hat schon unzählige Fotos



geschossen. Er selbst kann es auch nicht fassen, dass er schon "so alt" ist. Lieber Herr Prager, wir wünschen Ihnen noch viele schöne und gesunde Jahre im Bgl. Heiliggeist Spital.









Unser Motorikpark in der Coronazeit

Bekanntlich ist Bewegung nicht nur für den Körper sondern auch für den Geist gesund. Der Garten der Bgl. Heiliggeist Stiftung ist mit mehreren Geräten ausgestattet, die von unseren Bewohnerinnen und Bewohnern in Anspruch genommen werden.

Aber auch die Grünfläche wird fleißig genutzt, z. B. für Gymnastik- und Ballübungen. Unter Anleitung der Sozialen Betreuung freuen sich die Senioren über die kleinen "Fitnesseinheiten" an der frischen Luft.

Natürlich stehen Allen auch die Räumlichkeiten des Seniorenheimes jederzeit für die Beschäftigungsan-





gebote zur Verfügung. Unabhängig vom Grad der Pflegebedürftigkeit sind alle Bewohnerinnen und Bewohner herzlich willkommen. Und wie Diese selber sagen: "Es macht immer Spaß".







Die Eisliebhaber sind unterwegs

Sehnsüchtig warteten Viele auf die Sommermonate und auf Alles was dazu gehört. Wie zum Beispiel das Eis. Als der Lieblingsitaliener seine Pforten öffnete, standen die Eisliebhaber Schlange.

Das Team der Sozialen Betreuung nutzt die schönen sommerlichen







Tage so oft es geht für Spaziergänge.

Dieses al stand schon vorher das Ziel fest, unsere "Lieblingseisdiele".

Mit viel Geduld und großer Vorfreude wartete die Gruppe der Spaziergänger auf die Eiscreme.

Und wenn es mal zu heiß zum Spazierengehen ist, werden die köstlichen Becher einfach abgeholt und im Schatten des hauseigenen Gartens serviert.

Die kühle Abwechslung tut Allen an diesen heißen Tagen sehr gut. Und wie schon von den Damen des Betreuungsteams verspochen wurde: es war nicht die letzte Schlemmertour.





SCHREIBEN MIT LINKS

Schreiben Sie die folgenden Wörter mit der linken Hand. Falls Sie Linkshänder sind, mit der rechten. Erst mit Druckbuchstaben und dann mit Schreibschrift, was schwieriger ist. Auf diese Weise trainieren Sie ganz besonders das Zusammenspiel Ihrer beiden Gehirnhälften. Man muss sich ordentlich konzentrieren.

mit	mit
der	der
linken	linken
Hand	Hand
schreiben	schreiben
ist	ist
eine	eine
prima	prima
Aufgabe	Aufgabe

Wir verabschieden uns



Bgl. Heiliggeist Spital

Geyer Anna Maria Hübner Else Moshamer Josef Rost Carolina Schydlo Christa

Nicht alle Schmerzen sind heilbar, denn manche schleichen sich tiefer und tiefer ins Herz hinein, und während Tage und Jahre verstreichen, werden sie immer mehr zu Stein.

Du sprichst und lachst, wie wenn nichts wäre, sie scheinen zerronnen wie Schaum. Doch Du spürst ihre lastende Schwere bis hinein in den tiefsten Traum.

Der Sommer kommt wieder mit Wärme und Helle, die Welt wird ein Blütenmeer. Aber in meinem Herzen da ist eine Stelle, da blüht und wärmt und lacht nichts mehr. Ricarda Huch



Impressum:

Der Seniorenstift ist ein kostenloses Informationsmagazin für Bewohner, Angehörige und Interessierte des Seniorenstifts Stadt Passau.

Verantwortlich im Sinne des Presserechts:

Wolfgang Rauprich, Werkleiter Seniorenstift Stadt Passau,

Rindermarkt 10, 94032 Passau

wolfgang.rauprich@passau.de www.seniorenstift-passau.de

Ausgabe: Sommer 2021

Titelbild: Freizeitaktivitäten im Seniorenheim

Redaktion: Heimleitung, Verwaltung und Bewohner des

Seniorenheimes der Bgl. Heiliggeist Stiftung

Druck: Print & Media Haus OHG Landshut

03

"Vielleicht haben wir von allen Kindheitstagen diejenigen am intensivsten durchlebt, von denen wir glaubten, wir hätten sie nutzlos vertan: die nämlich, die wir mit der Lektüre eines Lieblingsbuches verbrachten". Marcel Proust

Wir hoffen, Ihnen mit der Lektüre unserer Heimzeitung ein paar solche Momente bereitet zu haben.

Ihr Redaktionsteam





gesundheit im herzen passaus



Wittelsbacher Apotheke OHG

Ludwigsplatz 7 | 94032 Passau **E-Mail** office@apotheke-passau.de **Tel.** 0851 36133 | **Fax** 0851 2026

Ihr persönlicher Ansprechpartner für vertrauensvolle Fragen und Anliegen: **Christian Lindinger** | cl@apotheke-passau.de

